

Interkulturelle Kompetenz in der Kindertagesstätte Online-Live-Seminar für Fach- und Leitungskräfte am 29.10.20, 9.00h -15.00h

Interkulturelle Kompetenz benötigen Fach- und Leitungskräfte in Kindertagesstätten in der alltäglichen Umsetzung ihrer verschiedenen Aufträge. Zunehmende gesellschaftliche Vielfalt bringt es mit sich, dass Fachkräfte regelmäßig mit Kindern und Eltern in Kontakt stehen, die einen anderen kulturellen Hintergrund haben als sie selbst. Verständigung in dieser Unterschiedlichkeit herzustellen ist eine unabdingbare Grundlage, dem Bildungs-, Erziehungs-, Betreuungs- und Schutzauftrag von Kindertagesstätten gerecht zu werden.

Dieses Online-Seminar besteht aus einer ersten Einheit, bei der die Vermittlung einiger theoretischen Grundlagen in Vordergrund steht. In einem weiteren Schritt wird den Teilnehmenden mit Hilfe interaktiver Elemente die Möglichkeit angeboten, den Transfer zwischen Theorie und Praxis zu schaffen. Des Weiteren wird der eigene Umgang mit kulturellen Unterschieden reflektiert, und nach passenden Handlungsoptionen gesucht.

Ziele

- Förderung eines kultursensiblen Umgangs mit Unterschiedlichkeit
- Schärfung des Blicks für die Bedeutung von kulturell geprägten Interaktionen
- Reflexion eigener Sicht- und Verhaltensweisen

Inhalte

- Definition und Bedeutung von Kultur
- Instrumente der interkulturellen Kompetenz
- Reflexion der eigenen Werte und Reaktionsmuster
- strukturierte Besprechung von Fallbeispielen der Teilnehmenden

Zielgruppen

Das Online-Live-Seminar richtet sich an pädagogische Fach- und Leitungskräfte in Kindertagesstätten, die in Rheinland-Pfalz oder Niedersachsen tätig sind.

Kostenfreiheit durch EU-Förderung, Anmeldung

Das Seminar wird im Rahmen des EU-geförderten Projekts „Vielfaltsorientierte Organisations- und Personalentwicklung für nachhaltige Integration“ (VOPI) umgesetzt und ist deshalb für die Teilnehmer*innen kostenfrei.

Das Projekt „Vielfaltsorientierte Organisations- und Personalentwicklung für nachhaltige Integration (VOPI)“ wird aus dem Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds (AMIF) der Europäischen Union sowie durch die für Integration und Teilhabe zuständigen Ministerien der
und

Länder Niedersachsen
Rheinland-Pfalz
finanziert.



Europäische Union



Rheinland-Pfalz
MINISTERIUM FÜR FAMILIE,
FRAUEN, JUGEND, INTEGRATION
UND VERBRAUCHERSCHUTZ



Niedersächsisches Ministerium
für Soziales, Gesundheit
und Gleichstellung

Eine Anmeldung zum Seminar unter Angabe des Namens, der Institution sowie einer Mailadresse ist möglich bei Frau Elke Ritter, ism (elke.ritter@ism-mz.de; 06131/2404114).

Referent*innen

Die inhaltliche Gestaltung des Workshops übernehmen Frau Serena Cerra und Frau Silke von Hoffmann, Beide vom Kölner Institut für interkulturelle Kompetenz e.V.

Begleitet wird das Seminar von Frau Ursula Teupe, Dipl.Päd., Mitarbeiterin des Instituts für Sozialpädagogische Forschung Mainz gGmbH.

Technische Voraussetzungen

Die Veranstaltung findet per ZOOM statt. Dafür benötigen Sie ein internetfähiges Endgerät, eventuell einen Kopfhörer und Mikrofon (das hängt von dem Endgerät ab) und eine stabile Internetverbindung. Zusätzlich werden wir für interaktive Tätigkeiten noch ein zweites Gerät benötigen, dafür ist ein Smartphone völlig ausreichend.

Das Projekt „Vielfaltsorientierte Organisations- und Personalentwicklung für nachhaltige Integration (VOPI)“ wird aus dem Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds (AMIF) der Europäischen Union sowie durch die für Integration und Teilhabe zuständigen Ministerien der Länder Niedersachsen und Rheinland-Pfalz finanziert.

